1. Beilage zu Nr. 174 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonnabend, den 27. Juli 1895.

Lokale Plauderecke.

Halle und die Eisenbahn.

Im Jahre 1840, also vor 55 Jahren, erhielt unsere Stadt eine Eisenbahn. Im Jahre 1836 wurde die Anlage der Eisenbahnstrecke Magdeburg-Köthen-Halle-Leipzig in Angriff genommen und 1840 vollendet, worauf am 22. Juli die feierliche Einweihung der von den Einwohnern der betheiligten Ortschaften damals mit Spannung erwarteten neuen Verkehrseinrichtung erfolgte. Zeitgenossen aus jenen Tagen dürfte die Eröffnungsfeier mit den verschiedenen festlichen Veranstaltungen wohl als ein bedeutsames Ereigniß noch in Erinnerung sein. Erwähnte Bahnstrecke war am 17. Juli 1840 von Magdeburg bis Halle fertig gestellt und wurde an diesem Tage — es war ein Freitag — durch eine Kommission der kgl. Regierung zu Merseburg in Gemeinschaft mit dem Direktorium der Gesellschaft besichtigt und mit einem Zuge befahren. Nachmittags 3 Uhr traf der erste Dampfwagen von Magdeburg hier ein und fuhr um 5 Uhr dahin zurück. Am 22. Juli fand die feierliche Einweihung der Bahn statt. Mittags 12 Uhr kam der Wagenzug aus Magdeburg, von der Lokomotive Salina gezogen, auf dem hiesigen Bahnhofe an, der durch eine stattliche, mit den Wappen der Städte Magdeburg, Köthen, Halle und Leipzig, preußischen Fahnen und den Insignien der Eisenbahngesellschaft versehene Ehrenpforte geschmückt war. Lauter Jubel der in zahlreicher Menge versammelten Schaulustigen aus Halle und Umgegend und sogar Kanonendonner begrüßte den ankommenden Zug, worauf die mit demselben eingetroffenen Direktoren und die Deputirten der Eisenbahngesellschaft auf dem Bahnhofe von den städtischen Behörden feierlich empfangen und begrüßt wurden. In dem festlich geschmückten Saale der Stadtschützengesellschaft (damals Stadtschützengarten genannt) an der Leipzigerstraße auf dem jetztern Postgrundstück belegen) hatte die Stadt Halle, vertreten durch den Magistrat und die Stadtverordneten, ein Festmahl veranstaltet, an welchem außer den von Magdeburg erschienenen Vertretern der Bahngesellschaft der Regierungs-Vicepräsident Krüger aus Merseburg und mehrere Mitglieder der königl. Regierungen zu Magdeburg und Merseburg, sowie der herzoglichen Regierung zu Köthen, ferner die Oberbürgermeister und Bürgermeister der Städte Magdeburg, Köthen und Leipzig, die Direktoren der Leipzig-Dresdener Eisenbahngesellschaft, die Dirigenten der sämmtlichen hiesigen Behörden und die sämmtlichen Baubeamten, die den Bahnbau geleitet hatten, theilnahmen. Auch die Bauunternehmer und diejenigen Werkmeister, die bei dem Bau der Strecke thätig gewesen, waren eingeladen und zu dem Feste erschienen. Von den dabei gehaltenen Festreden erschien besonders bemerkenswerth diejenige des Eisenbahndirektors Gustav Harkort aus Leipzig, des Mitbegründers der Leipzig-Dresdener Bahn, der zur allgemeinen Freude der Festtheilnehmer die Verdienste eines verehrten Bürgers unserer Stadt, des auf einer Badereise von hier abwesenden Stadtrathes Wucherer, hervorhob und namentlich erwähne, daß derselbe, wie die Bewohner von Halle dankbar anerkannten, wesentlich dazu beigetragen habe, daß die Magdeburg-Leipziger Eisenbahn von Köthen aus nicht unmittelbar nach Leipzig, sondern über Halle nach Leipzig geführt worden sei. Direktor Harkort bemerkte auch, daß Herr Stadtrath Wucherer, noch ehe der Plan der Eisenbahn von Leipzig nach Dresden entworfen war, die Ausführung einer Bahn von Halle nach Leipzig bei ihm in Anregung gebracht habe. (Später hat der Stadtrath Wucherer thätig und mit Erfolg dafür gewirkt, daß der Staat die Ausführung einer Eisenbahn von Halle über Kassel nach den preußischen Rheinprovinzen beschloß.) Nach Aufhebung der Tafel machten die Gäste aus Magdeburg die gesammte Tischgesellschaft auf dem Dampfwagenzuge mit bis Köthen. Der von den Lokomotiven Salina und Bucephalus gezogene ansehnliche Wagenzug, der auch sämmtliche gerade anwesende Eisenbahnarbeiter und einen Theil des Publikums aufnahm, ging 1/2 6 Uhr hier ab und erreichte 1/4 7 Uhr, also in 3/4 Stunden, das 4 3/8 Meilen von hier entfernte Köthen. Nach einem Aufenthalt von 3/4 Stunden daselbst traten die vollzähligen gegen 8 Uhr wieder hier ein. Am 23. Juli begannen die regelmäßigen Fahrten auf der Bahn zwischen hier und Magdeburg. Bis zum 15. August sollte auch die Strecke bis Leipzig vollendet sein. Der Bau wurde so weit gefördert, daß am 30. Juli letztere Bahnstrecke durch eine Revisions- und Probefahrt eröffnet werden konnte, an welcher außer dem Direktorium der Gesellschaft die betheiligten Behörden und Baubeamten theilnahmen. Der Zug, von der Lokomotive Bucephalus geführt, ging Vormittags 10 Uhr hier ab und traf nach mehreren durch den Zweck der Fahrt veranlaßten Unterbrechungen und einem Aufenthalte in Schkeuditz kurz vor 12 Uhr in Leipzig ein. Die Rückfahrt erfolgte um 3 Uhr und währte, einen halbstündigen Aufenthalt in Schkeuditz abgerechnet, nicht ganz eine Stunde. Zahlreiche Zuschauer hatten in Leipzig mit großem Jubel die Eröffnung der Bahn begrüßt. Nachdem war noch eine Probefahrt nach Schkeuditz veranstaltet und am 18. August dann die Bahn bis Leipzig dem allgemeinen Verkehr übergeben worden, was wiederum unter besonderer Feierlichkeit geschah. Die Bahngesellschaft hatte eine Ehrenpforte, mit preußischen, anhaltischen und sächsischen Flaggen, Laubgewinden und Kränzen geschmückt, vor dem hiesigen Bahnhofe errichten lassen; unter derselben bildeten die Bahnarbeiter mit ihren bekränzten Werkzeugen Spalier. Schon früh waren zahlreiche Schau- und Fahrlustige im Bahnhof und in der Nähe desselben versammelt, um die Ankunft der Wagenzüge zu erwarten. Einige Minuten nach 9 Uhr traf der erste Zug von fünf mit Flaggen, Laubgewinden und Kränzen reich geschmückten Wagen, gezogen von der Lokomotive Leipzig, unter dem Donner von Böllerschüssen und dem lauten Hurrahrufen der Versammelten mit dem Direktorium der Eisenbahngesellschaft und geladenen Gästen hier ein und nahm auch die aus unserer Stadt geladenen Gäste auf. Es waren der hiesige Oberbürgermeister Schröner und der Bürgermeister Bertram, der Stadtverordnete Justizrath Dr. Dryander und der Landrichter Caesar; außerdem der mit das Zustandekommen der Bahn hauptsächlich bemüht gewesene, von seiner Badereise zurückgekehrte Stadtrath Wucherer als Mitglied des Ausschusses der Bahngesellschaft. Während der Halleschen Zug, der aus 12 Wagen bestand, geordnet wurde, kam der Magdeburger Zug, von 2 Lokomotiven geführt, im Bahnhofe an und gewährte durch seine reiche Betäubung und die bunten Fahnen und Flaggen, deren jeder von den 30 Wagen vier Stück trug, einen überaus festlichen Anblick. Gegen 1/2 10 Uhr fuhr der Direktorialzug wieder ab; ihm folgte eine halbe Stunde später der Magdeburger und einige Minuten darauf der Halleische Zug. Noch eine halbe Stunde später fuhren zwei Wagen mit den Bahnarbeitern nach. Durch Ehrenpforten bei Gröbers, Schkeuditz und an der sächsischen Grenze, an allen diesen Stellen durch Musik und Böllerschüsse begrüßt, langten die drei Züge um 11 1/2 Uhr in Leipzig an. Sowohl der Magdeburger als der Leipzig-Dresdener Bahnhof dort waren bereits am Tage zuvor mit Fahnen und Wimpeln in den preußischen und sächsischen Landesfarben, Guirlanden und Festons geschmückt und vor dem Eingange zu ersterem stand eine blumendeckte Ehrenpforte. Tausende von Menschen harrten vom frühen Morgen an der Ankunft der Bahnzüge, während im Bahnhofe die königlichen und städtischen Behörden, sowie die Stadtverordneten zu feierlichem Empfange sich eingefunden hatten. Mit Geschützdonner und Musik wurde der festliche Zug begrüßt; der Bürgermeister Dr. Gross bewillkommnete die Theilnehmer der Fahrt mit einer herzlichen Anrede, die vom Magdeburger Oberbürgermeister Franke durch freundliche Gegenrede erwidert wurde. Um 1 Uhr war für die zahlreichen Gäste, gegen 200 an der Zahl, ein Mittagsmahl im Gewandhause veranstaltet. Kurz vor 4 Uhr ging der erste Zug mit 23 Wagen nach Halle zurück und wurde bei seinem Eintreffen auf hiesigem Bahnhofe gegen 5 Uhr wiederum mit Böllerschüssen begrüßt, worauf eine halbe Stunde später auch der Direktorialzug hier anlangte und dann die Weiterfahrt nach Magdeburg erfolgte.

So war denn vor 55 Jahren die damals wenig bedeutende Stadt Halle, die zu jener Zeit ungefähr 28000 Einwohner hatte, durch die Eisenbahnverbindung mit den drei bedeutenden Städten Magdeburg, Leipzig und Dresden in bequeme Verbindung gebracht, wodurch sie bald einen in Handel und Verkehr zunehmenden Aufschwung erreichte. Wie aber bei allen Neuerungen mancherlei Mängel sich bemerkbar machen, so war es auch bei erwähntem Bahnbetriebe der Fall, was zu verschiedenen Motirungen Veranlassung gab. Manche hiesige Einwohner benützten die Abfahrtszeit der Züge, die nach Ansicht von Reiselustigen keine günstige Verbindung mit Leipzig bezw. Dresden zuwegebrachten. Zwischen Halle und Leipzig fanden anfangs täglich nur 4 Fahrten statt, je zwei nach Leipzig und zurück. Als Uebelstand wurde es bezeichnet, daß die Wagen der dritten Klasse unbedeckt waren, was jedoch von anderer Seite als ein Vortheil angesehen wurde, weil manche Reisende lieber in oben offenen Wagen fahren wollten, um frische Luft und freien Ausblick genießen zu können. Man wünschte, daß die Wagen dritter Klasse Abtheilungen haben und die Schaffner bestimmte Plätze haben sollten, da sich diese Beamten damals zu den Reisenden in die Wagen setzten und auf Kosten der Fahrgäste die bequemsten Sitze einzunehmen pflegten. Nach und nach sind diese Mängel durch bessere Einrichtungen der Wagen beseitigt worden, bis die Neuzeit mit ihren gesteigerten Anforderungen an den Reiseverkehr noch weiter erwünschten Wandel geschaffen. Das Fahrgeld betrug damals nach Leipzig und zurück für eine Person in zweiter Klasse 1 Thlr. 6 Sgr., in dritter Klasse 22 Sgr., was ziemlich mit den jetzigen Fahrpreisen übereinstimmt. Als erstes unerfreuliches Ereigniß auf erwähnter Strecke melden Berichte von damals, daß am 13. September 1840 (Sonnabend) zwischen Köthen und Halle ein Packwagen aus den Schienen gesprungen, ohne jedoch Schaden verursacht zu haben.

Klinischer Kalender.

Innere Klinik,	täglich	8—9 Uhr	Geh.-Rath Prof. Dr. Weber.
„ „	„	12—1 „	
„ „	„	11—1 „	Prof. Dr. Seligmüller.
„ „	„	12—1 „	Prof. Dr. v. Mehring.
Chirurg. Klinik,	„	11 „	Prof. Dr. v. Bramann.
Augen-Klinik,	„	10—11 „	Geh.-Rath Prof. v. Hippel.
Nerven-Klinik,	„	10 1/2—11 1/2 „	Geh.-Rath Prof. Dr. Hitzig.
Ohren-Klinik,	„	8—10 „	Geh.-Rath Prof. Dr. Schwartze.
Haut-Klinik,	„	8—10 „	Dr. Kromayer, Privat-Docent,
	„	6—7 „	Dr. Steinitz. 77/78.
Zahnärztliche Klinik,	„	2 „	Unentgeltliche Behandlung. Dir. Prof. Hollander, Domplatz 1.
Frauen-Klinik,	„	10—12 „	Prof. Dr. Fehling.
„	„	3—4 „	

Der Vorsitzende des Vereins

verdient sich den Dank aller Mitglieder, wenn er bei bevorstehenden Verloosungen, Kinderfesten, Wasserfahrten u. s. w. die Handlung von **C. F. Ritter, Halle a/S., Leipzigerstraße 90,** empfiehlt.

Volkswirthschaftliches, Handel und Börse.

Zucker.

Magdeburg, 25. Juli. Kornzucker excl. von 92% —,— neue —,— bis —,—. Kornzucker exkl. 88% Rend. —,—, neue 10,35—10,45. Nachprodukte excl. 75% Rendement 7,10—7,85. Ruhig. Brodraffinade I. 22,75. Brodraffinade II. 22,50. Gemischte Raffin. mit Fass 22,75—23,00. Gem. Melis I. mit Fass 22,25. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Juli 9,85 Gd., 9,87½ bez., pr. August 9,90 bez. u. Br., pr. September 10,02½ Gd., 10,07½ Br., pr. Oktober-December 10,40 Gd., 10,45 Br. Ruhiger.

Hamburg, 25. Juli. Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88°/, frei an Bord Hamburg pr. Juli 9,87½, pr. Oktober 10,32½. Ruhig.

Paris, 25. Juli. Rohzucker ruhig, 88°/, loco 27,25. Weisser Zucker ruhig. Nr. 3, pr. 100 Kilogramm pr. Juli 28,50, August 28,75, pr. Oktober-Januar 29,75, pr. Januar-April 30,50.

London, 25. Juli. 96°/, Javazucker loco 11½, ruhig, Rüben-Rohzucker loco 9½, ruhig.

Kaffee.

Hamburg, 25. Juli. Kaffee good average Santos pr. Juli 75½, pr. September 75½, pr. Dezember 74. Behauptet.

Amsterdam, 25. Juli. Java-Kaffee good ordinary 54½.

Havre, 25. Juli. Kaffee good average Santos pr. Juli 93,25, pr. September 93,50, pr. December 92,00. Ruhig.

Getreide, Oele, Fette und Spiritus.

Berlin, 25. Juli. Weizen loco: 138—152, Juli 144,25, September 147,00, Oktober 148,00, fest. Roggen: loco: 118 bis 124, Juli 124,75, September 126,00, Oktober 126,00, schwach. Hafer: loco: 125—132, Juli 129,75, September 128,00, Oktober 127,50, befestigt. Gerste: loco: 103—156. Futtererbsen: —.—. Rüböl: loco: —,—, Juli 44,40, September 44,40, matt. Spiritus: (70er Waare) loco: 37,30, Juli 41,10, August 41,10, September 41,40, Oktober 40,70, still. (60er Waare loco: —.—. Petroleum loco: 22,00.

Hamburg, 25. Juli. Weizen loco fest, holsteinischer loco neuer 148 bis 150. Roggen loco fest, mecklenburgischer loco neuer 138—140, russ. loco fest, loco neuer 85 bis 86. Hafer fest. Gerste fest. Rüböl unverzollt behauptet, loco 45½. Spiritus ruhig, pr. Juli-August 20¾ Br., pr. August-September 20¾ Br., pr. September-Oktober 20¾ Br., pr. Oktober-November 20¾ Br. Kaffee fest, Umsatz 4500 Sack. Petroleum loco ruhig. Standard white loco 6,80. Bewölkt.

Stettin, 25. Juli. Weizen fester, loco 142 bis 145, pr. Juli-August 144,50, pr. September-Oktober 148,00. Roggen loco fester, 120 bis 125, pr. Juli-August 122,00, pr. September-Oktober 123,75. Pommerscher Hafer loco 115 bis 124. Rüböl loco still, pr. Juli 44,00, Septbr.-Oktbr. 44,00. Spiritus loco behauptet, mit 70 Mk. Konsumsteuer 37,00. Petroleum loco: 11,10.

Breslau, 25. Juli. Spiritus pr. 100 Liter 100% excl. 50 Mk. Verbrauchsabgaben pr. Juli 35,60, do. do. 70 Mk. Verbrauchsabgaben pr. Juli 36,60, do. do. Rüböl pr. Juli 44,00, pr. Oktober 44,00. Zink: —.—. Wetter: Gewitterschwüle.

Posen, 25. Juli. Die Notirungen der Spirituspreise an der hiesigen Börse sind bis auf Weiteres eingestellt.

Wien, 25. Juli. Weizen pr. Herbst 6,95 Gd., 6,97 Br., pr. Frühjahr 7,35 Gd., 7,37 Br. Roggen pr. Herbst 6,00 Gd., 6,02 Br., pr. Frühjahr 6,39 Gd., 6,41 Br. Mais pr. Juli-August 6,15 Gd., 6,25 Br., pr. September-Oktober 6,20 Gd., 6,22 Br. Hafer pr. Herbst 6,05 Gd., 6,07 Br., pr. Frühjahr —.— Gd., —.— Br.

Antwerpen, 25. Juli. Weizen steigend. Roggen ruhig. Hafer behauptet. Gerste behauptet.

Amsterdam, 25. Juli. Weizen auf Termine fest, pr. November 152. Roggen loco —, do. auf Termine fest, pr. Juli —, pr. Oktober 107, pr. März 111.

Paris, 24. Juli. Weizen ruhig, pr. Juli 18,95, pr. August 18,95, pr. September-December 19,45, pr. November-Februar 19,75. Roggen behauptet, pr. Juli 10,75, pr. November-Februar 11,15. Mehl ruhig, pr. Juli 41,85, pr. August 42,20, pr. September-December 43,70, pr. November-Februar 44,15. Rüböl behauptet, pr. Juli 49,50, pr. August 49,50, pr. September-December 49,75, pr. Januar-April 50,25. Spiritus behauptet, pr. Juli 29,00, pr. August 29,00, pr. September-December 30,50, pr. Januar-April 31,50. Wetter: Heiss.

Newyork, 25. Juli. Weizen pr. September 75. Mais pr. September 49½.

Petroleum.

Antwerpen, 25. Juli. Petroleummarkt. Raffinirtes Type weiss loco 19 bezahlt. Ruhig.

Baumwolle.

Liverpool, 25. Juli. Baumwolle. Umsatz 8000 Ballen, davon für Spekulation und Export 500 Ballen. Stetig.

Middl. amerik. Lieferungen: Juli-August 3 29/32, Käuferpreis, August-September 3 29/32 do., September-Oktober 3 29/32 do., Oktober-November 3 29/32 Käuferpreis, November-December 3 31/32 do., December-Januar 3 31/32 do., Januar-Februar 3 31/32 do., Februar-März 3 31/32 d. Käuferpreis.

Bremer Börse vom 25. Juli.

Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notirung der Bremer Petroleum-Börse.) Willig. Loco 6,70 Br.

Baumwolle. Ruhig. Upland middl. loco 35 Pfg.

Schmalz. Ruhig. Wilcox 34 Pfg., Armour shield 33½ Pfg., Cudahy 33½ Pfg., Fairbanks 29 Pfg.

Speck. Ruhig. Short clear middling loco 31.

Wolle. Umsatz: — Ballen.

Tabak. Umsatz: 22 Fass Kentucky, 38 Fass Maryland, 14 Fass Bay.

Schluss-Course der Leipziger Börse vom 25. Juli.

		C. v. 24. Juli.
3% sächsische Rente	98,45	98,85
3½% do. Anleihe	103,25	103,35
Oesterreichische Banknoten	168,15	168,00
Zeitzer Kun. I. Fa. Sol.-Fabrik	85,50	85,50
Mansfelder Kuxe	272,00	272,00
Böhmische Nordbahn-Actien	200,00	202,00
Buschtiehrader Eisenbahn-Actien Lit. A.	289,00	289,00
do. Lit. B.	276,50	274,75
Leipziger Creditanstalt-Actien	203,00	203,25
Credit- und Sparbank zu Leipzig	123,00	123,25
Leipziger Bank-Actien	145,00	144,75
Sächsische Bank-Actien	126,25	126,25
Leipziger Kammgarn-Spinnerei-Actien	185,00	185,00
Kammgarnspinnerei Stöhr & Co.	176,00	176,25
Altenburger Actien-Brauerei	204,00	204,00
Zuckerfabrik Glauzig Actien	109,00	108,75
Zuckerraffinerie Halle-Actien	151,90	151,90
„Kette" Deutsche Elbschiffahrts-Actien	87,90	88,00
Thüringische Gas-Gesellschafts-Actien	193,50	193,00

Viehmärkte.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 25. Juli 1895.

Preise f. 50 Kilogr. a. Lebend-, b. Schlachtgewicht.

Zum Verkaufe standen	I. Qual. a.	I. Qual. b.	II. Qual. a.	II. Qual. b.	III. Qual. a.	III. Qual. b.	verkauft	unverkauft
8 Rinder,	—	—	—	—	—	—	8	—
davon: 6 Ochsen,	35	—	22	—	—	—	6	—
1 Färse,	—	—	—	—	—	—	1	—
1 Kuh,	—	—	—	—	—	—	1	—
— Bullen,	—	—	—	—	—	—	—	—
20 Kälber,	44	—	42	—	—	—	20	—
7 Hammel (Schafe)	—	—	—	—	—	—	7	—
123 Schweine, davon:	—	—	—	—	—	—	83	40
123 Landschweine,	—	50	—	48	—	—	83	40
— Ungarische.	—	—	—	—	—	—	—	—

Der Geschäftsgang war schleppend. — Der Gesammtauftrieb dieser Woche betrug: 28 Rinder, davon 9 Ochsen, 15 Kühe, 2 Färsen, 1 Bullen; 20 Kälber, 11 Hammel, 205 Landschweine; zusammen 314 Schlachthiere. Goltz.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Eröffnung Amts-Gericht	Anmeld. Amts-Gericht	Gläubiger-Frist
Ewald Ritter, Kaufmann	Berlin	Berlin	20.7	20.9	20.8
Sally Sostheim, Kaufmann	Borgentreich	Borgentreich	10.7	20.8	8.8
A. Woeller Kfm. i. Fa. Rob. Kneis, Inhab. A. Woeller	Breslau	Breslau	17.7	4.8	22.8
K. Ed. Seidel, Materialw.-H.	Bibarzbeck	Bibarzbeck	20.7	22.8	13.8
Karl Stiebel, Kaufmann	Frankfurt a. M.	Frankfurt a. M.	23.7	25.8	13.8
Fa. Rohstoff-Lag. d. Schneid					
Vereinig. R. G. m. u. H.	Hamburg	Hamburg	24.7	24.8	14.8
F. H. Wagner, Kaufmann	Marienberg	Marienberg	23.7	27.8	20.8
A. Ruf, Kfm., Inh. d. Firma					
Fr. Kaufmann Nachflg.	Stuttgart	Stuttgart	23.7	24.8	24.8
C. Th. Tiede, Kaufmann	Zwickau	Zwickau	20.7	24.8	20.8
G. A. Nitzschke, Mehl-, Holz- u. Kohlenhändler	Chemnitz	Chemnitz	20.7	22.8	20.8
Max Gorden, Kaufmann	Gössnitz	Gössnitz	20.7	22.8	20.8
Joseph Mies, Kaufmann	Coblenz	Coblenz	20.7	22.8	20.8
S. E. Schardt, Fleischermstr.	Pulsnitz	Pulsnitz	20.7	22.8	20.8

Berliner Börse.

vom 25. Juli 1895.

Deutsche Fonds.

Deutsche Reichs-Anleihe	4	105,75bzG
do. do.	3½	104,30bzG
do. do.	3	99,80bzG
Preussische Staats-Anleihe	4	105,20bzG
do. do.	3½	104,30bzG
do. do.	3	99,90G
Preuss. Staats-Schuldscheine	3½	101,20bz
Berliner Stadt-Obligation	3½	102,30B
Hallesche Stadt-Anleihe	3½	—,—
Westpreuss. Prov.-Anleihe	3½	101,70G
Landschaftl. Central	4	—
do. do.	3½	101,20bzG
do. do.	3	97,00bzB
Ostpreussische	3½	101,30G
Posensche	4	102,20bzG
Sächsische	4	—
do.	3½	102,00G
Westpr. ritt. I. IB	3½	101,60bzG
Pommersche	4	105,10bz
Posensche	4	105,20bz
Preussische	4	105,20bz
Sächsische	4	105,10G
Schlesische	4	105,10G

Ausländische Fonds.

Bukarester Stadt-Anleihe 84	5	99,60bzG
Griechische Anleihe 81—84	fr.	—,—
do. cons. Goldrente	fr.	28,30G
Italienische Rente	4	88,60bz
Kopenhagener Stadt-Anleihe	3½	100,75bzG
Lissabonner Stadt-Anleihe	4	71,00bz
Mexicaner 100	6	91,75bzB
do. St.-Eb.-Obl. kleine	5	79,00bz
Norwegische Staats-Anleihe	3	—,—
Oesterreichische Goldrente	4	103,50bzB
do. Papier-Rente	4½	—,—
do. Silberrente J. J. kl.	4½	100,20G
Portugiesische Staats-Anl.	3	40,40bzG
Röm. Stadt-Anleihe II—VIII	4	87,60bzG
Rumän. Staats-Obl. fund. 2000	5	102,60bz
do. do. amort. 4000	5	98,80bz
do. von 1890	5	88,75bzB
Russische Goldrente 84	6	—,—
do. Nicolai-Obligat.	4	—,—
do. Prämien. von 1864	5	169,90bz
do. do. von 1866	5	168,00bzG
Serbische Rente 84	5	71,00bzG
Türkische Anleihe von 1890	4	—,—
Ungarische Goldrente 1000	4	108,50G

Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien.

Dortmund-Enschede	5	138,25bz
Marienburg-Mlawka	5	122,00bz
Ostpreussische Südbahn	5	119,00bzG
Saalbahn	5	119,80bzG
Weimar-Gera	4½	102,20bzG

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Altenburg-Zeitz	10½	301,50G
Dortmund-Enschede	5	138,00bz
Eutin-Lübeck	1½	59,75B
Frankfurter Güterbahn	4½	92,50bz
Lübeck-Büchen	6	192,20bz
Mainz-Ludwigshafen	5	119,00bz
Marienburg-Mlawka	3	84,00bz
Ostpreussische Südbahn	7½	94,50bz
Saalbahn	5	85,00bz
Weimar-Gera	0	11,40bz
Werrabahn	2½	76,60G
Aussig-Teplitz	15	—,—
Buschtiehrader Bahn	10½	—,—
Dux-Bodenbach	5	—,—
Galizische Carl-Ludwigbahn	8 ung	—,—
Oesterr. Lokalbahnen (55%)	3½	—,—
do. Nordwestbahn (85%)	2½	—,—
Südösterreich. (Lombard)	5½	46,40bz
Kursk-Kiew (85%)	5	—,—
Russische Staatsbahn (64%)	5	—,—
Warschau-Wien (57%)	13½	265,50bz
Weichselbahn (35%)	0	—,—
Gotthardbahn	7½	183,75bz
Ital. Mittelmeer-Bahn	5	92,70bz
Schweizer Central	5½	—,—
do. Union	4	88,80bz

Bank-Aktien.

Berliner Bank	6	118,80G
do. Handels-Gesellschaft	7	155,80bz
Breslauer Disconto-Bank	6½	116,25bz
Darmstädter Bank	7	—,—
Deutsche Bank	9	191,20bz
do. Genossenschaft	5	120,80G
do. Grundschuld-Bank	7	132,00bzG
do. Hypoth.-Bank (60%)	7	134,25G
Diskonto-Gesellschaft	8	216,60bz
Dresdner Bank	8	141,90bz
Gothaische Grund-Cred.-Bank	4	129,25G
do. do. junge (40%)	4	118,10G
Hannoversche Bank	5	119,80G
Leipziger Credit-Anstalt	10	201,50bzG
Magdeburger Bankverein	5	111,10G
do. Privatbank	5½	116,30G
Meining. Hypoth.-Bank (70%)	6	125,80G
Mitteldeutsche Creditbank	5	110,60bz
Nationalbank f. Deutschland	6½	135,75bz
Norddeutsche Grundcredit-B.	5	113,50bzG
Oesterreich. Credit-Anstalt	11½	—,—
Preuss. Boden-Credit-Anstalt	7	148,25B
do. Ctr.-Bod.-Cr. (60%)	9½	183,30G
do. Hypoth.-Akt.-Bank	6½	135,60bzG
do. Hyp.-Vers.-Ges. (25%)	6	—,—
Reichsbank (3½%)	4 ung	161,50G
Sächsische Bank	4½	126,80bzG

Bergwerks-Aktien.

Anhalter Kohlenwerke	0	85,75bzG
Bochumer Gusstahlfabrik	4½	157,40bzG
Consolidation	6	128,00bz
Dannenbaum	3	103,00bz
Donnersmarckhütte, ev.	0	124,75bzG
Dortmund. Bergb.-V.-A. (6%)	0	—,—
do. Union Pr.-A. (6%)	0	68,40bz
Eschweiler	3	140,75bzG
Gelsenkirchener	6	171,00bz
Harpener Bergbau	3	154,50bz
Hibernia	5½	160,90bz
Hörder H. Pr.-Akt. (5%)	0	9,50bz
Laurahammer conv.	5½	125,50bzG
Laurahütte	4	138,00bzG
Oberschles. Eisenb.-Bed.	3	82,40bz
do. Eisen-Industrie	2	54,25bzG
Riebecks Montanwerke	10	174,00bzG
Rositzer Kohlen	6½	130,25G
Sächs.-Thür. Braunkohlen	5½	120,75G
Westeregeln Alkali	10	170,00bzG

Industrie-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges. (Edison)	9	231,00bzG
Berliner Elektricitäts-Werke	10½	232,10bzG
Riebeck Leipzig	10	203,75G
Crüllwitzer Papierfabrik	4	139,00G
Eilenburger Kattun	0	—,—
Greppiner Werke	2	89,00G
Hildebrand Mühlen	6	154,25G
Maschinen-Fabriken: Anhalt. Maschinen	0	46,50B
Pommersche conv.	4½	79,00G
Schwartzkopff	12½	248,50bzG
Zeitzer	20	276,50bzG
Thüringer Salinen	5½	96,50bz
Transp.-Ges. Kette Elbschiff	8½	86,90bz
do. Nordd. Lloyd	0	105,90bz
do. Gr. Berl. Pferdeb.	12½	204,90bz
Zuckerfabriken Glauziger	4½	108,00B
do. Körbisdorf	0	34,90G
do. Rositzer	0	90,40bzG

Wechselkurs.

Amsterdam	100 fl.	8 T.	168,45bz
London	1 Lstr.	3 T.	20,46bz
Paris	100 fr.	8 T.	80,90bzB
Wien österr. W.	100 fl.	8 T.	168,20bz
Petersburg	100 Sl.	3 W.	218,60G

Bank-Diskonto.

Berlin Wechsel 3½%, Lombard 3½%, Amsterdam 2½%, London 2, Paris 2, Petersburg 4½, Wien 4%.

Gold, Silber und Banknoten.

Sovereigns	20,26G
Englische Banknoten	20,400bz
20 Francs-Stücke	16,27bz
Dollars	4,18G
Imperials pro Stück	234,90bz
Französische Banknoten	80,94G
Oesterreichische Banknoten	168,25bz
Russische Banknoten	216,35bz

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950727020/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachungen.

Kapital-Ausleihung.

Bei der Kasse des Hospitals St. Cyriaci et Antonii hierselbst ist zum 1. Oktober d. Js. ein Kapital von 150,000 Mark zu jährlich 4% Zinsen ganz oder in Theilbeträgen zur Ausleihung auf städtische oder ländliche Grundstücke verfügbar. Verlangt wird pupillarische Sicherheit, wogegen für den Fall pünktlicher Zinszahlung längere Unkündbarkeit in Aussicht gestellt werden kann. Anträge sind an den Magistrat zu richten.

Halle a. S., den 17. Juli 1895.

Der Magistrat.
Schmidt.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Vermiethung der städtischen Fähre zwischen der Ziegelwiese und der Peißnitz auf ein weiteres Jahr vom 1. November 1895 bis dahin 1896 ist Termin auf

Mittwoch den 31. Juli d. Js., Vorm. 10 Uhr

im Stadtsekretariat — Zimmer Nr. 30 — angesetzt, zu welchem Reflektanten hiermit eingeladen werden. Die Miethsbedingungen liegen im Stadtsekretariat zur Einsicht aus. Jeder Bieter hat eine Kaution von 100 Mk. zu hinterlegen.

Halle a. S., den 11. Juli 1895.

Der Magistrat.
Schmidt.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß beider städtischen Behörden sind unter Zustimmung der Polizeiverwaltung für die Grundstücke Leipzigerstraße Nr. 7, 97 bis einschließlich 99 neue Baufluchtlinien festgesetzt worden.

Gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 wird dies hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der bezügliche Fluchtlinien-Plan in der Magistrats-Haupt-Registratur — Zimmer Nr. 10 des Rathhauses — zur Einsicht ausliegt und daß Einwendungen gegen denselben innerhalb einer vierwöchentlichen Ausschlußfrist bei uns anzubringen sind.

Halle a. S., den 21. Juli 1895.

Der Magistrat.
Schmidt.

Invaliditäts- und Altersversicherung.

Versicherungsanstalt Sachsen-Anhalt.

Vertrauensmännerliste für den Stadtkreis Halle a. S.

Lfd. Nr.	Bezirk.	Vertrauensmann für die Arbeitgeber.	Ersatzmann für die Arbeitgeber.	Vertrauensmann für die Versicherten.	Ersatzmann für die Versicherten.
1.	I.	**Kaemmerer, F.**, Buchdruckerei bes., Barfüßerstr. 14.	**Hellwig, Fried.**, Bandagist, Barfüßerstr. 10.	**Schirrmeister, C.**, Arbeiter, Magdebgstr. 62.	**Pfeifer, O.**, Maler, Friedrichstr. 61, I.
2.	II.	**Grunewald, R. W.**, Buchbindermstr., Schmeerstr. 8.	**Cammitius, R.**, Schneidermstr., Trödel 15.	**Schöne, Siegb.**, Maler, Kuhgasse 10.	**Martin, Otto**, Schriftsetzer, Kuhgasse 9.
3.	III.	**Rausch, W.**, Wagenfabrikant, Marktstr. 17.	**Zurth, Gustav**, Tischlermstr., Wuchererstr. 12.		**Schmidt, Herm.**, Schlosser, Leipzigerstr. 64.
4.	IV.	**Aust, Franz**, Schlossermstr., Brunoswarte 20.	**Puppendick, C.**, Buchhändler, Rannischestr. 10.	**Rüprich, Gust.**, Schlosser, Brunoswarte 5.	**Seidel, Wilh.**, Schuhmacher, Brunoswarte 28.
5.	V.	**Martick, Albert**, Tischlermstr., Alter Markt 1.	**Somburg, Rob.**, Bürstenmachermeister, Domstraße 4.	**Damme, Wilh.**, Zimmermann, Grafeweg 5.	**Pötsch, Carl**, Steinsetzer, Völbergasse 3.
6.	VI.	**Driebe, Eduard**, Friseur, Gr. Ulrichstr. 57.	**Saft, Gustav**, Restaurateur, Paradeplatz 1.	**Wirth, August**, Glaser, Mühlgasse 8.	**Könnecke, Adolf**, Handschuhmacher, Paradeplatz 1, III.
7.	VII.	**Strähle, Herm.**, Kaufmann, Steinweg 8.	**Berghaus, Fr.**, Holzhändler, Steg 12.	**Kutscher, Aug.**, Arbeiter, Gommergasse 11.	**Jacob, Theodor**, Arbeiter, Schwetschkestr. 32.
8.	VIII.	**Hoffmann, R.**, Klempnermstr., Glaucharstr. 60.	**Mertens, Paul**, Kaufmann, Glaucharstr. 10.	**Zabel, Paul**, Mechaniker, Glaucherstr. 61.	**May, Albin**, Zimmermann, Saalberg 8.
9.	IX.	**Ahlheit, Aug.**, Instrumentenm., V. Vereinsstr. 2.	**Mertig, August**, Fischermeister, Weingärten 45.	**Stollberg, Wilh.**, Tischler, Thorstraße 16.	**Mündel, C.**, Böttcher, Thorstraße 32.
10.	X.	**Matheßius, C. A.**, Lederhändler u. Lohgerbermstr., Kuttelhof 6.	**Eggers, Max**, Lithograph, Spitze 17.	**Brandt, Friedr.**, Mechaniker, Kellnerstraße 16.	**Habermann, P.**, Maler, An d. Baderei 8.
11.	XI.	**Benze, Carl**, Drechslermstr., Gr. Wallstr. 40.	**Germer, Leop.**, Schneidermeister, Gr. Wallstr. 29.	**Feustel, Louis**, Arbeiter, Am Kirchthor 12.	**Kaufmann, R.**, Töpfer, Fleischerstr. 14.
12.	XII.	**Stephan, Gust.**, Zimmermstr., Geiststr. 6.	**Gießler, Nich.**, Tischlermeister, Friedrichstraße 27.	**Kreisel, Karl**, Maurer, Friedrichstr. 15, III	**Drangmeister, Wilhelm**, Tischler, Friedrichstr. 48.
13.	XIII.	**Funke, Friedr.**, Böttchermstr., Brunnenplatz 8.	**Haring, Carl**, Drechslermeister, Kapellengasse 5.	**Huth, Julius**, Maurer, Brunnengasse 16.	**Müller, Ernst**, Arbeiter, Sophienstr. 35.
14.	XIV.	**Schaaf, Otto**, Kaufmann, Wörmlitzerstr. 107	**Kohl, Hermann**, Restaurateur, Wörmlitzerstr. 99.	**Pallas, W.**, Zimmermann, Schützenstr. 2.	**Wilke, Hermann**, Eisendreher, Wörmlitzerstraße 96, II.
15.	XV.	**Niendorf, Louis**, Conditoreibesitzer, Bernburgerstr. 1.	**Grote, Ludwig**, Maurermeister, Wettinerstr. 15.	**Zäpert, Otto**, Maurer, Bernb. Str. 16, IV.	**Henneberg, C.**, Maurer, Bernburgerstr. 7.
16.	XVI.	**Bohne, Paul**, Kaufmann, Germarstr. 5, I.		**Brause, Arthur**, Eisendreher, Bahnhofstr. 9, H. II	**Büschel, August**, Maler, Thomasiusstraße 13, I.
17.	XVII.	**Beuchert, Ferd.**, Glasermeister, Hessingstr. 5.	**Kerkau, Robert**, Tischlermstr., Schillerstr. 46, H. I.	**Schwachtmann, Paul**, Glaser, Albrechtstr. 26 H.	**Müller, Ernst**, Glaser, Lessingstr. 5 I.

Ausschreibung.

Die Lieferung von
1000 qm Reihensteinen I. Klasse und
30 „ zugehörigen Bindersteinen, sowie
4000 „ Reihensteinen II. Klasse und
120 „ zugehörigen Bindersteinen
soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag den 5. August, Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Angebotsformulare entnommen werden können.

Halle a. S., den 20. Juli 1895.

Der Stadtbaurath.
Genzmer.

Bekanntmachung.

Der am 17. September 1856 zu Groß-Breitenbach (Schwarzburg-Sondershausen) geborene Arbeiter Albert Schmidt sorgt nicht für seine Kinder, sodaß dieselben aus Armenmitteln verpflegt werden müssen.

Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltes.

Halle a. S., den 22. Juli 1895.

Die Armendirektion.
Zernial.

Bekanntmachung.

Der in unbekannter Abwesenheit lebende Klempner Wilhelm Haller, geboren am 14. Juni 1845 zu Löbejün, entzieht sich der Sorge für seine Familie, sodaß dieselbe aus Armenmitteln unterstützt werden muß. Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.

Halle a. S., den 27. Mai 1895.

Die Armen-Direktion.
Zernial.

Ausschreibung.

Die Lieferung von Guß- und Walzeisen für den Erweiterungsbau des Austspann-Pferde-Stalles auf dem Schlachthofe soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Sonnabend den 3. August, Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 25. Juli 1895.

Der Stadtbaurath.
J. V.: Schaumann.

Bekanntmachung.

Dem Gondelvermiether und Fischermeister Richard Wentzke in Giebichenstein, Fährstraße Nr. 8, wird an Stelle seines verstorbenen Vaters die Befugniß zum Uebersetzen von Personen über die Saale vom Saalschlößchen (Felsenburgkeller) nach der Peißnitz und umgekehrt oder vom Haideweg nach der Peißnitz und umgekehrt nach dem unterm 23. Mai 1893 im hiesigen Regierungs-Amtsblatte pro 1893, Seite 210 unter Nr. 797 veröffentlichten Tarife hiermit widerruflich ertheilt.

Der Königliche Regierungs-Präsident.

Halle a. S., den 16. Juli 1895.

Vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß außer dem p. Wentzke sämmtlichen Gondelbesitzern, welchen die Befugniß zum Uebersetzen von Personen über die Saale von den Weingärten nach den Pulverweiden und vom Völbergerweg nach der Rabeninsel und den Glauchaschen Wiesen und umgekehrt, sowie vom Saalschlößchen (Felsenburgkeller) nach der Peißnitz und umgekehrt (cfr. Amtsblatt pro 1894, Seite 136 und pro 1893, S. 210) ertheilt worden ist, bezügl. des Fährbetriebes folgende Bedingungen auferlegt worden sind:

1. Das Uebersetzen von Personen darf nur mit Gondeln von mindestens 6 Personen Tragfähigkeit geschehen.
2. Die zum Ueberfahren zu benutzenden Fahrzeuge müssen an beiden Langseiten mit einem 8 cm breiten Sicherheitsstreifen versehen sein.
3. Der betreffende Fährtarif ist in den Fahrzeugen mitzuführen oder an den Ueberfahrtsstellen auf einer Tafel auszuhängen.
4. Zum Uebersahren dürfen nur Personen, welche das 16. Lebensjahr vollendet haben, als Führer Verwendung finden.
5. An anderen Stellen als den oben angeführten darf ein Uebersetzen von Personen gegen Entgelt nicht stattfinden.

Die Königliche Wasserbau-Inspektion.
J. V.: Zander,
Regierungs-Baumeister.

Bekanntmachung.

Dienstag den 30. Juli 1895 sollen von 8 Uhr Vormittags ab im städtischen Hofe des hiesigen Postgrundstücks, Gr. Steinstraße 72, Eingang von der Poststraße gegenüber dem Landgericht, die in unbestellbaren Postsendungen enthaltenen Gegenstände, sowie verschiedene im Post- und Telegraphendienste nicht mehr verwendbare Ausstattungs-Gegenstände, als: Möbel, lederne Taschen, Blechschilder, Dienstsiegel, Stempel, altes Eisen, Messing, Post- und Eisenbahnkarten 2c. öffentlich meistbietend gegen baare Bezahlung versteigert werden.

Halle (Saale), 9. Juli 1895.

Der Kaiserl. Ober-Postdirektor.
Wehlack.

Bekanntmachung.

Die herannahende Ernte veranlaßt mich, darauf hinzuweisen, daß Feldarbeiten an Sonn- und Festtagen nur mit Erlaubniß der Polizeibehörde vorgenommen werden dürfen.

Falls derartige Gesuche rechtzeitig bei mir eingehen, werde ich, wenn es mir nothwendig erscheint, gerne die Erlaubniß geben, bestrafe aber Denjenigen, der ohne meine Erlaubniß des Sonntags Feldarbeiten vornimmt.

Cröllwitz, den 19. Juli 1895.

Der Amtsvorsteher.
v. Lieres.

Bekanntmachung

Ich bringe nachstehende Polizei-Verordnung vom 8. Juli 1879 in Erinnerung.

§ 1. Getreide-, Heu- und Strohdiemen (Mieten, Schober) dürfen nur so aufgestellt werden, daß sie mindestens 100 m von der Umfassungsmauer der zunächst gelegenen Gebäude, 40 m von den Schienen der mit Locomotiven befahrenen Eisenbahnen, 15 m von öffentlichen und gemeinschaftlichen Wirthschaftswegen und 330 m von Pulverhäusern entfernt sind.

§ 2. In besonderen Fällen dürfen die Ortspolizeibehörden die Erlaubniß ertheilen, daß Diemen in geringerer Entfernung als 100 m von den zunächst gelegenen Gebäuden aufgestellt werden. Die Diemen müssen aber mindestens 30 m von den Gebäuden mit feuersicherer Bedachung und 60 m von Gebäuden mit nicht feuersicherer Bedachung entfernt bleiben.

§ 3. Wer diesen Bestimmungen zuwider handelt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark, im Unvermögensfalle mit verhältnißmäßiger Haft bestraft. Daneben setzt er sich der Wegschaffung der Diemen auf seine Kosten aus.

Cröllwitz, den 19. Juli 1895.

Der Amtsvorsteher:
v. Lieres.

Zu vermiethen.

Wohnung, 3. Etage, mit Berliner Ofen und Badezimmer und s. Zubehör, 1. Oktbr. zu vermiethen. Zu erfr. Leipzigerstraße 18.

Mansarden-Wohnung
Untere Leipzigerstr. 14 an ruh. Leute per Okt. zu verm. Näh. Leipzigerstr. 81, I.

Wohnungen zu 150 und 162 Mk. zu verm. Georgstr. 2. **Wilh. Titze.**

● **3 Stub., 2 K., Küche u. Zubeh.**
● **1. Okt. zu vermiethen.** Zu erfr.
● **Wilhelmstr. 43, „Pilsner Hof“.**
Wohn., 1. Et., zu verm., 2 St., K., K. u. Zub., 360 M. Kl. Ulrichstr. 24.

Herrenstraße 14
1. Etage, hell und freundlich, m. prachtvoller Aussicht, besteh. aus 2 Zimmern, Kamm. u. Küche sowie Zubeh., p. 1. Okt. zu vermiethen. Näheres daselbst part.

2St., K., K. u. Zub. verm. 1/10. Geiststr. 35.

Frdl. Wohnungen, 210 u. 300 M., sof. zu vermiethen Georgstraße 4.

Martinstraße 22 Wohnungen v. 180 bis 300 M. 1. Okt. zu vermiethen.

Wohn., 47 Thlr., 1/10. beziehb. Baderei 3.

Stube, 6 M. mon., 1/8. z. bez. Baderei 3.

1 Wohn., 2 St., 2 K., K. u. Zub., 288 M., 1 Wohn., St., K., K. nebst Zub., 180 M., 1/10. zu vermiethen. Näheres **Bahnhofstraße 5, p.**

Göbenstraße 1
Wohnung f. 63 Thlr. 1/10. zu vermieth.

Wohn. f. 50—75 Thlr. Anhalterstr. 8.

Schillerstraße 16
Wohnung, 1 St., 2 K., K. u. Zub., für 180 M. sofort od. spät. zu verm.

2 Stub., 40 Thlr., Seitengeb. III, 1/10. zu verm. Näh. **Gr. Steinstr. 10, p.**

Stube, K., K., 100 Mk., Seitengeb. IV, 1/10. z. verm. Näh. **Gr. Steinstr. 10, p.**

Ganze 3. Etage, 3 Stuben, Kamm., Küche u. Zubeh., sofort zu vermiethen Friesenstraße 15.

Zu verm. Gartengasse 6 Hochparterre, 190 M., 1. Etage, 270 M.

Frdl. Wohn., 1. Et., 3 St., K. u. Zub., 1/10. v. preiswr. Merseburgerstr. 19, 3. Haus.

Stube u. Kamm. sogl. z. bez. Unterberg 9.

Stube, 1 od. 2 K. u. K. 1/10. f. 38 Thlr. zu vermiethen Steg 9.

2 gr. Stuben, K., K. nebst Zub. sofort oder später Unterberg 7.

Halbe Mansarde, Pr. 150 M., zu verm. u. 1. Okt. zu bez. Henriettenstr. 27.

Wohnung, St., K., K., an ruh. einz. L. sogl. od. 1. Okt. z. v. Brunoswarte 22.

2 St., K., K. nebst Zub. an einz. L. zu verm. Näh. Wuchererstr. 18.

Liebenauerstr. 17b Stube, K., K., Kell., Stall, 44 Thlr.

Gr. Wohn. zu 55 Thlr., eine z. 30 Thlr. sofort zu verm. Kellnerstraße 16.

Wohnung zu vermiethen Giebichensteinstr. 14.

Wohn. f. 55 Thlr. zu verm. Langestraße 16.

Eine frdl. Wohng. für einzelne Leute, Preis 36 Thlr. Trödel 7.

In ruh. Hause St., K., K., 65 Thlr., 1. Et., an einz. L. Charlottenstr. 23.

Stube, K., K. an einz. Leute zu verm. Luckengasse 5.

Delitzscherstraße 8
● eine Wohnung zu 400 M. p. a. per
● 1. Okt. 95 zu vermiethen. Zu meld.
● bei Herrn Seydewitz, daselbst.

Wohnung für 80 u. 56 Thlr. 1. Okt. zu vermiethen **Mittelstr. 3.**

Halbe 3. Etage, 4 Zim., K., Spk. u. Zub., 1/10. zu verm. Meckelstraße 3.

Frdl. Hofwohn., 170 M., an ruh. L. sof. od. spät. zu verm. Albrechtstr. 15.

Kl. Wohnung für einz. Leute zu verm. Schulstraße 4.

Herrsch. Wohnung, 800 M., zu verm. Näh. Lafontainestr. 16, b. Hausmann.

2 frdl. Wohn., 1 sof. z. v. Ritterstr. 17.

2 St., K., K., Brdh., 60 Thl. Kl. Ulrichstr. 8.

Bergstraße 5 Wohnung, 40 u. 45 Thl., zu vermiethen.

2 Wohnungen, 44 u. 52 Thlr., 1. Okt. zu vermiethen Ritterstraße 11.

Jakobstraße 44 Wohnung, St., K., K., sofort od. später zu verm.

Leipzigerstr. 15 1 Stube für 90 M. 1/10. zu vermiethen. **Leopold Meyer.**

Leipzigerstraße 15
2 Stuben, 1 Kamm., Küche 1. Oktbr. zu vermiethen. **Leopold Meyer.**

Wohn., 70 Thl., 1/10. Streitberst. 38

Fr. Wohn., 64 Thlr., 1/10. Brunoswarte 5.

Möblirte Zimmer.

G. möbl. Zim. verm. sof. Dachrißstr. 2, I l.

Fr. mbl. Schlafst. off. Glaucharerstr. 75, III.

G. möbl. Zimm. z. v. Charlottenstr. 2, II l.

Ankerstraße 8 besseres möbl. Garçonlogis sofort zu vermiethen.

Schön möbl. Zimmer sof. für 15 M. mon. zu verm. Schillerstr. 22, III l.

Alte Promenade 38
möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Frdl. möbl. Zimmer 1. August billig zu vermiethen Friesenstraße 10, I.

Kl. möbl. Zimmer, 14 M., 1 Tr., zu vermiethen Friedrichstr. 56, I l.

Frdl. möbl. Zimmer sof. od. spät. zu vermiethen Alte Promenade 34.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Streitberstr. 20, II r.

Möbl. Zimmer, a. W. Mittagt., 1. Aug. bill. zu verm. A. d. Unitätsstr. 17, II r.

Möbl. Stube verm. Gr. Sandb. 18, II l.

Möbl. Zim. b. anst. Wwe. Martinstr. 9, II.

● **Frdl. möbl. Stube zu verm.** Zu
● erfragen **Germarstr. 7, i. L.**

Anst. Schlafstelle zu vermiethen Rathhausstr. 16, H. I. I.

Zwei Schlafst. zu verm. an Herren od. Mädchen Herrenstr. 22, I l.

Anst. Schlafstelle zu vermiethen Zinkgartenstr. 14, III.

Anst. Schlafst. off. Krausenstr. 21, H. b.

Möbl. Schlafst., Woche 2 M., s. 1 od. 2 H. zu verm. Gottesackerstr. 11.

Anständ. Schlafstelle offen Thomasiusstr. 4, p. l.

Anst. Schlafstelle für Herrn od. Dame Spiegelstraße 5, I.

Saub. Schlafst. z. verm. Zapfenstr. 1, II.

Möbl. Schlafst., W. 2 M. Spitze 25, I.

Möbl. Schlafst. Gr. Sandberg 9, I r.

Anst. Mädchen findet frdl. Schlafstelle Kl. Ulrichstraße 5.

Frdl. möbl. Schlafstelle zu vermiethen Dampfap 8. Ww. Böttcher.

Anst. Schlafstelle Brüderstr. 11, III.

Jung. Mädchen find. frdl. Aufnahme bei geb. Wwe. geg. s. mäß. Pensionspr. Weibl. Unterr. i. H. Näh. Königstr. 87, II l.

Erdl. Schlafst. offen
Geiststraße 54, II.

Läden & Magazine.

Stallungen, Niederlagsräume jeder Größe zu vermiethen **Ankerstraße 3.**

Pferdestall und Remise
Sophienstr. 26 1. Oktober zu vermiethen. Näh. Albrechtstraße 8.

Sch. Restaurant Mitte d. Stadt Umst. h. sof. zu übern. Off. u. **G. 34** Exp.

Laden-Vermiethung.
Kl. Laden mit Zubeh. ist sof. anderweitig zu verm., Ladeneinrichtung müßte mitgekauft werden. Pr. 120 M. Miethsbetr. jährl. 50 Thlr. Der Laden ist in Weißenfels und hat sehr gute Lage. Näh. erth. **W. Planert**, Bahnhof Corbetha.

Miethgesuche.

Auswärtiger Herr sucht zur zeitweilen Benutzung **möbl. Stube.** Offerten unter **G. 22** a. d. Exp. d. Bl.

Anständige kinderlose Leute suchen eine **kleine Wohnung** zum 1. August. Offert. u. **G. 29** i. d. Exp. d. Bl.

Kl. möbl. Zim. von ruh. Student gef. Off. m. Preis u. **G. 23** a. d. Exp. d. Bl.

Kinderlose Leute suchen eine **kleine Wohnung** nebst Remise oder Stall zum Kohlenhandel per 1. Oktober. Offert. u. **G. 28** a. d. Exp. d. Bl.

Stube u. Kamm. zum 1/8. gesucht Zinkgartenstr. 14, II.

1 kl. Lagerkeller z. Wein u. Spirituos. sof. z. miet. ges. Off. u. **G. 33** a. d. Exp.

Zwei anst. j. Damen suchen per sofort **schön möbl. unges. Zimmer m. Kab.** Off. m. Preisang. sub **G. 32** a. d. Exp.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950727020/fragment/page=0002

Zu verkaufen.

Aelteres besseres
Materialw.- u. Viktualien-Gesch.
mit Drehrolle, Räucherk. u. vollst. Einrichtung ev. Waaren krankheitshalber zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres bei **Schelz, Breitestr. 12.**

Man kauft neue u. gebrauchte
Möbel aller Art
recht und billig nur bei
Tettenborn & Handtmann,
Leipzigerstraße 16, Eing. Gr. Sandberg.

Berliner Kochherd mit Grude (Kachelheerd) zu verkaufen **Restaurant, Friesenstr. 14.**

Zeitungs-Makulatur
billig zu verkaufen in der **Druckerei des „General-Anzeiger" Zinkgartenstr. 13.**

Hochf. Kleiderserk. f. 22 ℳ, Tische, Stühle, Waschtische, Küchenschr. z. vk. **Geiststr. 31.**

8—4 Ctr. Makulaturpapier billig zu verkaufen Adolfstraße 8, H. I.

Neuer Heck- u. Vogelbauer zu verkauf. Gr. Berlin 10, p.

Neues Sopha bill. z. verk. Georgstr. 13, p.

Schöner Kinderwagen u. blüh. Oleander zu verkaufen Ludwigstr. 10.

3. Einsp.-Leiterwagen billig zu verkauf. Rettelben, Gistebenerstr. 56.

2 fast neue Federrollwagen, 30 und 80 Ctr. Tragkraft, sowie **Einsp.-Leiterwagen,** passend für Dekbier, billig zu verkaufen. **Käufer wollen gefl. Offerten u. G. 30** i. d. Exped. d. Ztg. niederlegen.

Abreisehalb. **3 Bettstellen m. Matr.** sof. spottb. z. v. Lindenstr. 74, p.

Hausgrundstück m. Thoreinfahrt, Mitte der Stadt, worin e. Tischlerei, auch für Schlosser passend, ist mit 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter **G. 24** a. d. Exped. d. Ztg.

Noch sehr gut erh. Kissenrover billig zu verkaufen Ankerstr. 9.

Starke Hohlkarre, fast neu, zu verkauf. Bäckerstraße 8.

8 sehr schöne große Restaurations-Lampen, jede mit 100 Prismen, billig zu verkaufen Geiststr. 47.

Windmühlen-Verkauf.
Altershalber will ich mein rent. Mühlen-Grundstück nebst 5 Morg. Feld, Mahllage von 3 Ortschaften, gr. Ritterg. im Orte, auch kann Bäckerei mit gutem Erfolg betr. werden, verkaufen. Näh. erth. **W. Planert,** Bahnh. Corbetha.

Gasthof-Verkauf.
Da ich mich zur Ruhe setzen will, bin ich gesonnen, meinen rentablen Gasthof nebst 5 Morg. Feld zu verkaufen. Anz. 3000 Thaler. (Umsatz in Bier 200 Hl.). Näheres ertheilt **W. Planert,** Bahnh. Corbetha.

Stadtbäckerei-Verkauf.
Ich bin gesonnen, meine sehr rentable Bäckerei mit 2000 Thaler Anz. zu verkaufen. Näheres ertheilt **W. Planert,** Bahnh. Corbetha.

Kaninchen zu verkaufen Scharrenstraße 3.

Gr. Drahtvogelbauer zu verkaufen Schillerstr. 56, III.

Gut erh. Ausziehtisch für 4 ℳ zu verk. Steinweg 1, p. r.

Gr. Posten guterh. **Kisten** zu verkaufen **„Marktschloß".**

Gut erhalt. Kinderwagen billig zu verk. Dryandorfstr. 21, H. I.

Neue birk. Verkikows, Kommode, Spiegelschränke, Wasch-, Ausziehs- und Nachtische, Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Stühle bill. zu verk. Anhalterstr. 12.

Wenig gebr. Nußbaum-Sopha billig zu verkaufen. Kühn, Sophienstr. 40.

Bettstelle mit Matratze sofort billig zu verkaufen Streiberstr. 5, Hof I.

Neuer Burkin-Gehrock preisw. zu verk. Wuchererstr. 32, II.

Meckestr. 21, II r. eiserne Bettstelle u. Küchentisch zu verkaufen

Gebr. Stehwagen verkauft billig L. Börner, Oleariusstr. 11.

Umstände halber ein tafelförm. **Klavier zu verkaufen** bei **Uebe in Mäderau.**

Mehr. Hobelbänke u. sämmtl. Tischlerhandwerkszeug z. vk. Kl. Ulrichstr. 26.

N. w. **Kleid f. j. M.** b. z. v. Alter Markt 31.

Kl. Handwagen, eis. Karre, bl. Oleander, Riegenbockgabel z. vk. Laudenstr. 5.

Postwagen-Untergestell mit Federn, 12 Stck. 3zöll. Reifen, f. Schmiede passl., zu verkaufen Adolfstr. 2, II l.

Stzwag. m. Verdeck z. vk. Bergstr. 4, III.

Zu kaufen gesucht.

Gutr. Herrenkl., Frack's, altes Gold u. Silb. k. stets, Adr. erb. A. Hofmann, Kutschg. 3.

Großer Reisekorb billig zu kaufen gesucht. Abresf. erbeten Gütchenstr. 14, II.

Haus z. kauf. gesucht Viktoriaplatz 3, p.

Alte Nähmaschine auf Theilzahlung zu kaufen gesucht Schlosserstr. 6, I.

Kinderstiefwag., gebr., aber noch guterh., zu kaufen gesucht Gütchenstr. 7, p. r.

Altes Nähmaschinengestell zu kauf. gef. Off. m. Preisang. u. **G. 31** a. d. Exped.

Stellen finden.

Tüchtigen Hausburschen sucht **G. Mennicke,** Gastwirth, **Bahnhof Teutschenthal.**

Tücht. Abonnentensammler gesucht Fleischerstr. 18, II. l.

Einen tüchtigen Korbmachergehilfen sucht sofort K. Otto, Wiehe.

Steinmachergesellen sucht **P. Wendt,** Spiegelstraße 9.

Die Stelle des
zweiten Hausdieners
an der **Provinzial-Irren-Anstalt Nitschertitz bei Sekkenditz** ist neu zu besetzen. Gehalt 270 Mk. jährlich bei vollständig freier Station. Meldungen werden im Anstaltsbureau entgegengenommen.

Eine Hausmannsstelle
ist per 1. Aug. zu vergeben **Landwehrstr. 9.**
Meldungen Nachmittag zw. 4 u. 5 Uhr.

Junger **Mann,** ehrlich u. fleißig, als Laufbursche per 1. August d. J. gesucht. Zu melden Bismarckstr. 27, im Laden.

Ein tüchtiger Geiger
zum **Unterrichtgeben** wird sofort gesucht. Zu erfragen **Crystallhallen,** Gr. Wallstraße 1.

2 Holzhrechsler n. ausw. ges. Zu meld. Schweitzerkestraße 10, Hof part.

1 Kellner, 1 Rollkutscher, 1 Hausknecht u. 10 Lehrknechte f. **W. Tietzel,** Leipzigerstr. 59.

Einen fünftüchtigen Schuhmachergesellen sucht **F. Mennicke,** Steinstraße 35.

Kellner, Wirthsch. ges. Alte Promenade 19, p.

Köchin, Haus- u. Küchenmädchen sof. gesucht Geiststraße 3, I.

Mädchen f. 2 Leute ges. Böldergasse 1, II.

Eine ält. alleinst. Wittwe w. a. Mietherin u. Aufwartung ges. Henriettenstr. 37, I. l.

Lehrmädchen auf Mäntel gesucht. Giebichenstein, Brunnenstr. 32.

Tüchtiges Landmädchen
für d. Molkerei sucht sofort oder später **Rittergut Schkopau bei Merseburg.**

Eine Aufwartung für Vormittag per 1 August gesucht Lessingstr. 8, part. r.

Jg. kräft. **Mädchen** sofort oder später aufs Land gesucht. Behandl. gut. Zu erfr. Rannischestr. 13, II. Vorm. v. 11 Uhr an.

Erfahrene
Verkäuferin
sofort gesucht
Gr. Ulrichstr. 7.

Gesucht
zum 1. August ein ordt u. saub. **Dienstmädchen.** Meldungen mit Zeugn. Germanstr. 2, part. Nachm.

Dame findet hochlohn. Erwerb (selbstständig). Näh. durch **P. C. Petersen, Hannover.**

Wirthschafterinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen w. ges. u. nachgew. durch **Pauline Fleckinger,** Rannischstr. 5.

Lehrmädchen auf Mäntel gesucht Kellnerstraße 16, 3 Tr.

Mädchen v. L. sof. ges. Leipzigerstr. 18, H. I.

Anst. Mädch. m. g. Buch f. einz jung. Ehepaar gesucht d. Frau **Domke,** Schmeerstr. 4.

Sof. eine Aufwartung für den ganzen Tag gesucht **Töpferplan 2.**

Ord. Mädchen v. Lande in Dienst ges. Zu erfr. Gr. Sandberg 12 L., Fleischer.

Ordentliche Frau oder Mädchen als Aufwartung für den ganzen Tag gesucht. Meldungen 3—4 Uhr Nachmittags. Frau **Hartmann,** Laurentiusstr. 15 I.

Jg. Fräulein als Verkaufslehrling gesucht. Näheres Kl. Ulrichstraße 6, I.

Jg. Mädchen zum Nähen sofort gesucht Kleine Ulrichstraße 2, part.

Gef.: Landwirthschaft., Koch., Stuben- u. Küchenmädch., 2 Kinderfrauen, kräftige Mädchen als Wärterin. 3 Schulamtmen. Frau **M. Wantzlöben,** Spiegelstr. 1.

Person z. Frühstück- u. Brodtragen sof. gesucht Bäckerei Steinweg 13.

Dienstmädchen-Gesuch.
Sauberes, kräftiges, mit gut. Zeugnissen versehenes **Mädchen,** nicht unter 20 Jahren, bei hoh. Lohn zum 15. August gesucht. Abresf. mit Angabe d. bisherigen Dienstherrschaften u. **R. 35** in d. Exped. Leipzigerstraße 11 abzugeben.

Alleinsteh., ältere, ehrbare Aufwärterin sofort gesucht Postsr. 18, II.

Mädch., w. koch. k., z. 15/8. f. einz. Leute gesucht Harz 25, I r.

2 Kellnerinnen
sofort verlangt.
Paula Westphal,
Restaurant Forsterstraße 18.

Tüchtiges Dienstmädchen
mit guten Zeugnissen sucht per sofort **Otto Glase,** am Buttermarkt.

Kräftiges Mädchen z. Kindertragen ges. Gr. Ulrichstr. 52, III.

Dienstmädchen sofort gesucht. Hutgeschäft, Leipzigerstr. 74.

Lehrling Gesuch.

Schuhmacherlehrling
sucht **Aug. Pirl,** Geiststr. 10.

Kellnerlehrling
kann sofort eintreten
Saalschloßbrauerei,
Giebichenstein.

Gärtner-Lehrling gesucht, bei guter Behandlung und freier Station, für eine Gärtnerei z. bald. Antritt. Lehrgeld wird nicht beanspr. Off. u. **Z. 164** Exp. d. Bl.

Stellen suchen.

Filiale jed. Branche z. übernehm. gel. Kaution kann gestellt werden. Offert. u. F. Friedrichstr. 56, III. l. erbeten.

Ordentliche ehrenhafte Person mit guten Zeugnissen sucht bei einz. bürgerl. Leuten bei gut. Behandlung Stelle. Off. u. **G. 27** Expd. d. Ztg. erbeten.

Ordentl. unabh. Frau sucht Krankenpflege od. Aufwartung. Mühlgasse 3, r. S.

Anst. Wittwe sucht Ausbesf. u. Wäsche in u. auß. d. Hause. Kl. Ulrichstr. 8, H. I.

1 Wirthsch., i. jed. Fache prakt., sucht bald Stelle. Zu erfr. Kaiserstr. 1, II. l.

Ein jg. Mädch. v. außerhalb sucht sof. od. 1./8. 1895 St. Schmiedstr. 36, p. r.

Eine alleinst. Frau, 28 Jahr alt, ohne Kinder, sucht Stelle als Wirthschafterin. Offert. unt. **R. 34** Exp. ds. Bl. erbeten.

Ein jung. **Mädchen** sucht Beschäftig. im Schneidern od. Ausb. Thomasiusstr. 31, II.

Unabh. Frau sucht einige Wäschen. Lindenstraße 62, Hof II. r.

Amtliches.

Steckbrief.

Gegen die unten beschriebene geschtebene Maurer **Alwine Betge,** geborene Schreiber, zuletzt in Halle a. S., geboren den 25. November 1862 zu Keulchberg, welche flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften, in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. Vh. 118/95 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 22. Juli 1895.

Der Königl. Erste Staatsanwalt.

Beschreibung:

Alter 42 Jahre, Größe 1,65—1,67 m, **Statur schlank, Haare dunkel,** Augenbrauen dunkel, Augen dunkel, Nase gewöhnlich, Mund gewöhnlich, Zähne vollständig und gut, Kinn rund, Gesicht rund, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch, Kleidung dunkler, wollener Rock, dunkles Kopftuch, neue Schnürstiefel.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Bergmann **Martin Pogalla,** geboren am 4. Oktober 1874 zu Mlynkowo, Kreis Obornik, zuletzt aufhältlich zu Klostermansfeld, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. VII. g. 250/95 Nachricht zu geben.

Halle a. S., den 22. Juli 1895.

Der Königliche I. Staatsanwalt.

Beschreibung:

Alter 20 Jahre, Statur klein, Haare dunkelblond, Nase etwas gebogen, Gesicht länglich, Gesichtsfarbe blaß, Sprache deutsch und polnisch.

Aufruf.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsortes des Hausschuhmachers **Otto Meier,** zuletzt in Halle a. S., geboren den 31. Januar 1869 zu Oberlungwitz und Nachricht zu den Akten J. V. e. 625/95 (IX. D. 441/95) wird ersucht.

Halle a. S., den 17. Juli 1895.

Der Erste Staatsanwalt.

Die unter dem 12. April 1894 erlassene Bekanntmachung, betreffend Diebstahl von Gegenständen, ist erledigt. J. IV. d. 302/94.

Halle a. S., den 17. Juli 1895.

Der Königliche I. Staatsanwalt.

Am 2. Mai 1895 sind in Halle a. S. ein Paar Ohrringe, bestehend aus Brillantsteinen à 1½ Karat mit goldenen Haken und Sicherheitsnadel gestohlen.

Vor Ankauf wird gewarnt und um Ermittelung und Anzeige des Thäters zu den Akten J. V. e. 621/95 gebeten.

Halle a. S., den 17. Juli 1895.

Der Erste Staatsanwalt.

Diverse.

Garantirt frische
Molkerei-Butter
Pfd. 1 ℳ, Stck. 50 ₰.
Besten
Rücken-Speck
Pfd. 55 ₰, empfiehlt
Butterhandlg. Victoria,
4 Alter Markt 4.

Kartoffeln!
Tägliche Zufuhr **ff. Frühblaue,** mehlreich und gutschmeckend, am billigsten bei
Karl Wilh. Schmidt,
Giebichenstein, Schmelzerstraße 1.

Ordentl. Wachsfrau empfiehlt i. z. Waschen. Kl. Steinstr. 4, II.

Lehr-Anstalt
für kaufm. u. landw. Buchführ., Correspondenz, Contorarbeiten, Rechnen, Schönschr., Sprach. rc. von Carl Gieseguth, Halle, Mittelstr. 3, I.
Eintritt jeder Zeit. —
— Herren- u. Damen-Kurse. **Stellen-Nachweis.**

Neuen Sauerkohl,
neue saure Gurken,
Schock 2,50 Mk.,
gr. Kiel. Fett-Bücklinge,
gr. ger. Aale,
Flundern, Schellfisch,
fr. Bratheringe bei
Herm. Lincke, Alt. Markt 31.

Ein Posten
pommersche
Ia. Gänse
steht von heute an zum Verkauf im **Grünen Hof.**

Heirathsgesuch.
Beamter, Wittwer, mittl. J., 1 Kind, wünscht sich zu verheirathen. Offert. u. **R. 33** in der Exp. niederzulegen.

Pfänder aus Leihamt, Vorsch. zu jederz. besorgt **A. Hoppe,** Gerberstraße 7.

Wäscheausbessern u. Stricken wird angenommen Rathhausstraße 15, p.

Die Volksküchen
befinden sich **Brunnenwarte 31** und **Breitestraße 33.**

Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 Pfg., auf halbe à 13 Pfg., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herren **Louis Sachs,** Geiststraße 21, **Paul Grimm,** Kleinschmiedes 7, u. Oberlehrer **Flade,** Zwingerstraße 5, zu haben.

Die Verwaltung der Volksküchen.

Neue Kartoffeln,
vorzüglich kochende,
liefert frei Haus den **Ctr. zu 2,80,** den **halben Centner zu 1,50.**
Anmeldungen werden **auf dem Gute** oder durch **Telephon Nr. 426,** oder durch Herrn **O. Schultze, Lindenstraße 63,** entgegengenommen.
Gut Ruscheshof,
an der Merseburgerstraße.

Von der Reise zurück.
Dr. H. Lüdicke,
Sanitätsrath.

Neue Sendung
Mohrrübensaft à Pfd. 20 ₰, **Himbeer-Maraviglia u. Apfelgelee** à Pfd. 40 ₰, gebr. **Weizen** à Pfd. 20 ₰, **Gerste** und **Roggen** à Pfd. 15 ₰, empfiehlt
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Miether's echte Hannov. Ia. Concert-Mundharmonika's (ges. geschützt) m. 96 ff. unzerbrechl. pat. Silberstimm. 4 Nickeldeck. 4 Messingplatt. etc., wunderb. schön u. leicht spielb. Jed. kann a. d. Instrum. ohne Notenkenntn. d. schönsten Tänze, Märsche, Lieder, Choräle etc. spielen. Vers. frco. f. Mk. 2,70 (a. Marken). **O. C. F. Miether,** I. Harm.- u. Instr.-Fabr. in Hannover B.

Achtung!
Empfehle hochfeines Rindfleisch 60 Pf., ohne Knochen 70 Pf., Hammelfl. 60 Pf., Schweinefleisch 65 Pf., Roth-, Leber-, Schwarten- und Knackwurst 70 u. 80 Pf. Tägl. fr. Zauerische Würste, 3 St. 1,50 Rab.
Oskar Kiebler, Thalgasse 6.

Neue Vollheringe,
Stück 5 Pf.,
Neue saure Gurken,
Stück 5 Pf.
Geiststr. 5, **Th. Falcke,** Leipzigerstr. 44.

Wo kauft man die billigsten und dauerhaftesten Schuhwaaren aller Art? Nur bei **W. Naundorf,** Schuhmacherm., 39 Albrechtstr. 39, l. Kellerl.

5 Pf. Farbieren 5 Pf.,
Haarschneiden 15 Pf., f. Kind. 10 Pf. Sonnabend Abend und Sonntag Haarschneiden 5 Pf. mehr.
Emil Stemmler, Glauchaerstr. 79.

Dof. f. Herzb., Mehlyp. u. 1 Gichtkäsch. j. verk.

Zum Aufarbeiten und Modernisiren aller Arten Polstermöbel, sowie zum Gardinenstecken und Tapez. empfiehlt sich **E. Rothberg,** Henriettenstr. 6, III.

Aeltest. Sympathetiker hilft sicher. Tägl. Berlinerstr. 83, II. l.

Zu „Quelle" hat sich's zugetragen,
Da hat die Frau erwischt
Den Mann beim Kragen.
Warum, mit wem??
Kann ich nicht sagen.
Die Frau Wirthin
Kann so 'was nicht vertragen??
Ich hätte gegeben 2mal 4 Groschen,
Hätte sie die Beiden tüchtig durchgedroschen.

Sammelstellen

für
Cigarrenköpfchen, Kisten, Bänder, Stanniol rc. befinden sich bei den Herren:
Emil Hildebrandt, Wuchererstraße 7.
Eduard Kobert, Gr. Ulrichstr. 41.
Rudolph Speck, Mariensstraße 8.
Wilh. Camillus, Königstraße 25.
Emil Erbss, Charlottenstr. 18.
A. Kobusckless, Gr. Brauhausgasse 2.
F. Mayer, Georgstraße 5, 2 Tr.
F. Kluntger, Laurentiusstr. 18.
Friedr. Oelschläger,* Schmeerstr. 14.
C. Knabe Nachf.,* Mansfelderstr. 60.
G. Schubert (Moritz König Nachf.),* Rathhausstraße 8.
Bei den mit * bezeichneten Herren befinden sich **Verkaufsstellen.**

Klaviere stimmt und reparirt gut **O. Kuhnke,** Instrumentenm., Meterstr. 2.

Heirathsgesuch.
Ein strebsamer, solid. Mann (Wittwer), Mitte 30 er, wünscht die Bekanntsch. eines Mädchens od. Wittwe behufs baldiger Verheirathung. Off. u. **G. 26** an d. Exp. d. Bl.

Pfänder besorgt schnell u. verschwiegen Frau Thielemann, Unterberg 8.

Rohrstühle werden sauber und billig geflochten Beesenerstraße 25.

Tücht. Plätterin empf. sich in u. außer dem Hause. Georgstr. 11, H. p.

Elegante Damenfrisuren fertigt sauber u. billigst Elsa Mazy, IV. Vereinsstr. 12.

Kind wird in gute Pflege genommen Martinstraße 7, Hof 2 Tr.

Unterricht.

Maschinen-Techniker
ertheilt **theoretischen Privatunterricht.** Gefl. Anfr. unt. **G. 19** an d. Exped. d. Ztg.

Tanz-Unterricht
erth. sicher u. schnell z. 1. Tag: u. Abendzeit **Ad. Fröbe,** Dreyhauptstr. 2, III.

Capitalien.

70,000 Mark
sind auf I. mündelsichere Hypothek zu 4% **auszuleihen** durch
Curt Elze,
Königlicher Notar.

Mk. 25,000
auf pupillarische Sicherheit **per 1. Oktober cr.** an prompten Zinszahler **zu verleihen.** Off. unt. **K. G. 7882** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Rm. 15,000
auf gute Hypothek **per 1. Oktober cr. auszuleihen.** Off. unter **A. h. 7361** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

50 Mk. zu leihen gesucht gegen doppelte Sicherh. Off. u. **G. 25** an d. Exped. d. Bl.

Verloren.

Portemonnaie mit Inhalt von einem armen Dienstmädchen vom Jägerplatz bis Fürstenthalstraße verloren. Bitte abzugeben Fürstenthalstraße 1, III l.

Grauer Regenschirm v. Markt b. Geiststr. verl. Abzug. bei Schmidt, Triftstr. 6.

Schwarzer Spitzenhut v. Böldergerweg verloren. Abzug. Alter Markt 4, III r.

Kl. Kinderschuh Nähe Markt verloren. Geg. Bel. abzug. Gr. Steinstr. 41, H. p.

Gefunden.

Ein Paar halbe Kinderschuhe Mühlweg gef. Abzuh. Bernburgerstr. 16, IV l.

Ein gr. weißer Hund mit Flecken zugelaufen Zapfenstraße 5.

Familien Nachrichten.

Die Geburt eines munteren
Jungen
zeigen freudigst an
Herm. Schwarz und **Frau,** Marie geb. **Müller.**
Peine, den 24. Juli 1895.

Statt jeder besonderen Meldung.
Allen Verwandten und Freunden zeigen wir nur auf diesem Wege an, daß heute Nachmittag 4¾ Uhr unser lieber, guter Vater, Schwieger- und Großvater, der **Kreisgerichtsrath a. D.**
L. Wachsmuth,
im bald vollendeten 84. Lebensjahre sanft entschlafen ist.
Halle a/S., den 25. Juli 1895.
Lina Wachsmuth,
Anna Lehmann geb. **Wachsmuth,**
Felix Wachsmuth, Sanitätsrath,
Heinrich Lehmann, Gymnasialdirektor,
Martha Wachsmuth geb. **Rabe** und **Enkel.**
Die Beisetzung findet am Sonntag 7½ Uhr früh von der Leichenhalle des Stadtgottesackers aus statt.

Todes-Anzeige.
Hierdurch zur Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter, die
Wittwe Christiane Gebhardt
geb. **Koch**
heute früh nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950727020/fragment/page=0003

Hotel goldner Hirsch.

Sonnabend den 27. Juli, Abends 8 Uhr

Gr. Militär-Concert.

Entree 15 Pfg.

Kapellmeister Henschel. B. Busse.

Bei günstiger Witterung

Restaurant z. Hallesch. Actien-Bierbrauerei

Bei günstiger Witterung

Dessauerstraße 1.

Heute Freitag den 26. Juli, von Abends 8 Uhr ab

Grosses Extra-Militär-Frei-Concert,

wozu freundlichst einladet W. Meyer.

Herrmanns Bier- u. Speise-Tunnel, Obere Leipzigerstr. 54.

Sonnabend den 27. Juli

Schlachtefest,

von früh 8 Uhr ab **Wellfleisch**, Abends **frische und Bratwurst.**

Wurst auch außer dem Hause.

Echt Culmbacher-Export 4/10 Liter 15 Pfg.,

F. Lagerbier 4/10 Liter 10 Pfg. D. O.

Gewerkverein der Maschinenbau- u. Metallarbeiter (H.-D.)

Ortsverein Giebichenstein.

Sonntag den 28. Juli, von Abends 7½ Uhr ab

Kränzchen mit freier Nacht

in der „Wilhelmshöhe" in Giebichenstein

Gäste willkommen. Der Vorstand.

In unserm Bade

sind **Wasserbrausen** der neusten Konstruktion aufgestellt und halten dieselben zur fleißigen Benutzung empfohlen. **Preise sehr billig!**

Parkbad-Aktien-Gesellschaft.

Hempelmann & Krause, Halle a. S.

Neueste „Patent Schiller"

Einmachegläser

von 1/4 bis 2 Liter Inhalt.

Messingene Fruchtkessel.

Fruchtpressen

in verschiedener Größe.

Drahtspeiseglocken,

Drahtgazetopfdeckel,

Fliegenschränke

in 6 Größen.

Gebüchsen, Speiseriemaschinen,

Back-, Süß- u. Eisformen,

Butterkühler,

Kirschentkerner,

Patent-Eisschränke,

Eissparer.

Petroleum-Kochöfen.

Im Fischkeller Leipzigerstraße 20:

Große Sendung der

kl. Delikatess-Schinken Picnic, 4—6 Pfund schwer,

à Pfd. 75 Pfg.

Hochf. ger. Aale, Schellfisch, Kieler Fettbücklinge, Aal in Gelée, Aalbricken, Neunaugen u. s. w.

empfehle in bekannter Güte.

Wwe. Schulze's Nachfl.

Empfehle großes Lager diverser Weine.

Weshalb?

sind ca. **20,000 Kinder** mit **Carl Koch'schem Nährzwieback** ernährt worden?

Weil 12jährige beispiellose Erfolge bewiesen haben, daß es kein besseres Kindernährmittel giebt.

Weshalb?

ist **Carl Koch's Nährzwieback** für jede Mutter, die ihre Kinder will aufblühen sehen, unentbehrlich geworden?

Weil Carl Koch's Nährzwieback jede Sorge um das Gedeihen der Kinder fern hält.

Carl Koch's Nährzwieback regelt den Stuhlgang, verhindert Verdauungsstörungen, er bildet den Kindern gesundes Blut, starken Knochenbau und schützt vor den Kinderkrankheiten. In Düten u. Packeten zu 10, 20, 30 u. 60 Pf. in

Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik,

Herrenstraße 1,

sowie in allen besseren Drogen- und Colonialwaaren-Handlungen.

Um sich vor Nachahmungen zu schützen, achte man darauf, daß jedes ächte Packet den **Namenszug Carl Koch** trägt.

Grossartigste deutsche Publikation in neuerer Zeit!

SPAMERS

illustrierte

Weltgeschichte.

Neubearbeitet und bis zur Gegenwart fortgeführt

von

Prof. Dr. O. Kaemmel und Dr. K. Sturmhoefel.

Mit nahezu 4000 Text-Abbildungen, nebst 200 Kunstbeilagen, Karten, Plänen etc.

Beziehbar: 1) in etwa 150 Lieferungen je 50 Pfg.,
2) in 25 Abteilungen zu je 8 M,
3) in 9 Bänden und Registerband, geheftet je 8 M. 50 Pfg., in Halbfranz gebunden je 10 M.

Band I. V. VI. VII und VIII liegen bereits vollständig vor.

Illustrierte Prospekte überallhin unentgeltlich.

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**

The Silver Prince, Darsteller militärischer Gruppenbilder in Bronze. (**Sensationell!**) — Die **Freire-Truppe**, Elite-Parterre-Gymnastiker mit ikarischen Spielen. — **Brothers Williams**, Bravour-Equilibristen auf der japanischen Leiter. — Miß **Dena Aladina** mit ihrer Kolonie abgerichteter Kakadus. — Die **beiden Harlows**, englische Burleske-Komödianten. — Fräulein **Marie Beckert**, Lieder- u. Walzersängerin. — Herr **Jean Bayer**, Gesangs- und Charakter-Humorist. — Signora **Theresia Rombello**, Sand-Malerin.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

National-Theater.

Freitag den 26. Juli.

Auf allgemeines Verlangen:

Papa hat's erlaubt.

Posse mit Gesang.

Zum Schluß:

Flotte Bursche.

Operette von Suppé.

Sonnabend den 27. Juli.

Letztes Gastspiel des Hrn. **Oskar Bohnée.**

Die Journalisten.

„Crystallhallen".

Neu!

Täglich 8—11 Uhr Auftreten der **Sportsdamenkapelle „Fortuna"** in 50 verschiedenen Kostümen.

5 Damen — 3 Herren.

Alles Nähere die Plakatsäulen.

Ad. Posern.

Germania-Garten.

Täglich Concert der Janitscharen-Kapelle.

H. Veith's Restaurant

Sternstrasse 5.

Sonnabend

Hähnchen-Auskegeln

auf dem Billard.

Bruckdorf.

Sonntag den 28. Juli ladet zum

Enten-Auskegeln

ergebenst ein **Ed. Grosse.**

Restaurant zum Petersberg,

Friedrichstrasse.

Sonnabend und Sonntag

— Hähnchen-Auskegeln —

auf dem Billard,

wozu freundlichst einladet **Pohle.**

Maschinisten- u. Heizer-Verein.

Sonnabend den 27. Juli, Abends 8½ Uhr

Versammlung

Friedrichstr. 5, Müller's Restaurant.

Sonnabend den 27. Juli

Schlachtefest.

Otto Mueller, Friesenstr. 11.

Sonnabend Schlachtefest. Frische Wurst 65 ₰, Fleisch 60 ₰. Ditze, Reilstr. 8.

Sonnabend

Schlachtefest.

Keil, Streiberstr. 33.

Sonnabend Schlachtefest.

J. Hörig,

Schülershof 13, früher Liebenauerstr.

Morgen Sonnabend: Schlachtefest.

Rakowski, Hackebornstr. 3.

Morgen sowie jed. Sonnabend

— Schlachtefest —

mit **Fleischverkauf.**

A. Ohme, Moritzkirchhof 6.

Sonnabend

— Schlachtefest. —

Ferd. Weber,

Germarstr. 7, fr. Gütchenstr.

Reiche's Uhrenreparaturwerkstatt,

Gr. Ulrichstr. 6,

kosten: 1 Feder einsetzen 1 ₰, Glas od. Zeiger 15 ₰, Uhr reinigen 1 ₰. Für jede Reparatur leiste Garantie.

N. Ehrlich, Warschau.

Etablirt seit 1880.

Waaren-Agentur Russischer Rohproducte, Auskünfte, Incasso u. Realisationen dubioser Forderungen in ganz Russland.

Himbeersyrup,

garantirt rein,

à Pfd. 50 ₰, 2 Pfd. 90 ₰.

Carl Booch, Breitestr. 1, Markt, roth. Thurm 12

Bekanntmachung.

Auf das **Haus Brunoswarte 26** werden Gebote in meiner Schreibstube (Kl. Steinstr. 6), wo auch die Verkaufsbedingungen einzusehen, in den Geschäftsstunden bis zum **1. August** angenommen.

Der Justizrath Herold.

Ohne Anschein von Vermittlung fördere ich **„Die Betrath für nur gebiegene Herren."** Ausführl. Zuschriften unter „Erfolg sicher" nach Wiesbaden w. m. v. d. Post zugestellt. Keine Vorschüsse!

Westdeutsche Bodenkreditanstalt

Köln a. Rh., Komödienstr. 38, I.

Wir gewähren Darlehen gegen hypothekarische Sicherheit zu coulanten Bedingungen und unter thunlichster Berücksichtigung der **besonderen** Wünsche der Darlehnsnehmer.

Bis zur Errichtung einer Alleinvertretung in Halle a. S. bitten wir, sich direkt an uns wenden zu wollen.

Westdeutsche Bodenkreditanstalt.

◆ Hochprima Eier ◆

von 1.80 bis 2.25 Mk. pr. Schock offerirt die neue

Special-Eier-Handlung,

Halle, Rathhausstr. Nr. 2, im Hofe.

Leipzigerstrasse 11,

Ecke Kl. Sandberg.

6 Pf.

Strandblume

6 Pf.

— mild —

und von feinstem Aroma

empfiehlt

G. A. Findeisen,

Cigarrengeschäft,

Leipzigerstrasse 11,

Ecke Kl. Sandberg.

Edel-Krebse,

anerkannt ff. Delikateß-Tafelsorte, (glatte braune) liefert stets frisch vom Fange unt. Garantie **springlebender Ankunft portofrei** per Nachn.: 120 Stück hübsche **Suppen-** ₰ 5; dto. 70 St. **Riesen-** mit 2 fetten dicken Scheeren ₰ 6,25; dto. 50 St. **Hochfolo-Krebse** von 15 cm aufwärts, ausgesuchte selt. Thiere ₰ 8,50. **D. Anderman,** in **Brody Nr. 14** (Oesterreich) b. Rußland.

Ein armer Hund

ist der, welcher sich fortwährend schnarrt, benagt, an Tischen und Stühlen scheuert und bei dem sich haarlose Stellen und kleine Eiterbläschen zeigen, denn er hat sicher die **„Räude"**. 1 Büchse **Geo Dötzer's Parasiten-Crème** (gesetzlich gesch. Nr. 4179, völlig assirei u. preisgekr. mit 6 goldn. 1 silb. Med.) genügt, ihn sofort davon zu befreien. Per Büchse Mk. 1.50 in der **Adler-Apotheke.**

— Versand nach außerhalb. —

---

ff. neue Vollheringe, à St. **5 Pf.,**

ff. u. saure Gurken, à St. **5 Pf.,**

in Schocken billiger, empfiehlt

Theodor Schneider, Geiststr.

Auctionen.

Auction.

Sonnabend den 27. d. Mts., Vormittags 11 Uhr

versteigere ich **Geiststr. 39** hier zwangsweise:

1 Billard m. Zubeh., 1 Pianino, 1 Bierdruckappar., Meyer's Lexikon, 75 Gartenlauben-Kalender p. 1896., mehr. Sopphs, Schränke, Kommoden, Vertikows, Tische, Stühle, Spiegel 2c.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 27. d. Mts., Vormittags 10 Uhr

verkaufe ich **Geiststraße 39** hier zwangsweise:

1 Concertflügel, 1 Taschenuhr, 1 Tafelaufsatz, Möbel, Federbetten, Gardinen 2c.

Lützkendorf,

Gerichtsvollzieher.

Auction.

Montag den 29. Juli cr., Vormittags 11 Uhr

versteigere ich zwangsweise im **Kurzhalsschen Restaurant** auf der **Rabeninsel** dortselbst gebrachte

5/2 Tonnen Lagerbier und 100 Flaschen Weißbier.

Engel, Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction.

Sonnabend den 27. Juli cr., Vorm. 9½ Uhr versteigere ich **Geiststr. 39** hier zwangsweise:

1 Plüschgarnit., 1 Spiegel m. Schränkchen, 1 Vertikow, 1 Schreibtisch, 2 Teppiche, Tische, Stühle 2c.,

ferner um 11½ Uhr im **Gasthofe zum Röderberg** in **Giebichenstein:**

1 ovalen Tisch, 1 Etagère, 1 geschnitzten Vogelbauer u. Bilder.

Dietze, Gerichtsvollzieher,

in Vertr. d. beurl. Ger.-Voll. **Friedrich.**

Auction.

In meinem **Auctionslokale Kl. Ulrichstraße 27** versteigere ich **Sonnabend den 27. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr** meistbietend gegen Baarzahlung:

Bettstellen, Kinderbettst., 2 Stegtische (neu), **2 Klaviersessel** (neu), **Waschtische 2c.**

Ferner:

150 Fl. Tokayer-Wein, 150 Petroleum-Kannen (5 l), **20 Pfd. Tabak** (Sumatra-Deckblätter), **1 Partie Hosen- u. Westenknöpfe, eiserne Bohre, Brechstangen, Rothwein, Cognac, Rum u. a. S.**

J. Stemmler,

gerichtlich vereidigter Taxator und außergerichtlich vereidigter Auctionator.

Gegenstände werden noch angenommen.

Auction.

Sonnabend den 27. Juli, Nachm. 3 Uhr versteigere ich meistbietend gegen Baarzahlung die im **Restaurant zu den 3 Schwänen, Rannischstr. 15** eingestellte **Ladeneinrichtung,** bestehend aus **2 Ladentischen, Regalen u. Schaufenstervorbau;** ferner einige Schultornister, 100 Flaschen guten Weißwein, Zimmer-Tapeten, Cigarren, sowie wegen verweig. Annahme für Rechnung den es angeht

6 Kübel Fett.

Louis Kaatz,

vereid. Taxator u. Auctionskommissar.

Auction.

Sonnabend den 27. d. Mts., Vormittags von 10 Uhr an

versteigere ich **Geiststr. 39** zwangsweise:

1 Instrument, 1 Sopha, 1 Schreibsekretär, 1 Kleiderschrank, 2 Regulateure, 1 Vertikow, 1 Kleidersekretär, 1 Stegtisch, 2 Kammerdiener m. Marmorplatten, 1 dreitheil. Schrank m. Spiegelscheiben, 1 Cigarrenschränkchen, 7 Fenster Gardinen m. Zubehör, 2 Kronleuchter u. n. d. a. Gegenstände

meistbietend gegen Baarzahlung.

Neumann, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 27. Juli, Nachmittags 3 Uhr

versteigere ich **Kl. Brauhausstr. 20** meistbietend gegen **Baarzahlung:**

1 Posten Schmucksachen als: Uhrketten, Ringe, Armbänder, Ohrringe, Brochen u. dgl. m., Messingbracht 0,45—2,40 mm, 2 Waschtische (Mahagonifournir), 2 silb. Uhren, einen Posten guter Cigarren und Cigaretten u. and. Sachen.

Gegenstände werden noch angenommen.

W. Rast, Auctionator.

Dienstag kommt eine Schneidermaschine und eine Decimalwaage zum Verkauf u. stehen dieselben in obigem Lokale zur Ansicht. **D. O.**

Auction.

Sonnabend den 27. Juli cr., Vormittags 10 Uhr

versteigere ich **Geiststr. 39:**

div. Möbel 2c. zwangsweise;

freiwillig: 2 Hobelbänke, Betten 2c.

Engel, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Am Sonnabend d. 27. d. Mts., Vorm. 10 Uhr

versteigere ich **Geiststr. 39:**

1 Partie Möbel

zwangsweise gegen Baarzahlung.

Hesse, Gerichtsvollzieher.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950727020/fragment/page=0004